SECHZEHNTES

GEWANDHAUS-KONZERT

DONNERSTAG, DEN 23. FEBRUAR 1922.

Dirigent:

Generalmusikdirektor Fritz Busch [Stuttgart].

ERSTER TEIL.

Ouvertüre zu »Der Corsar« von Hector Berlioz (1803 bis 1869).

Konzert für Violoncell und Orchester (H moll Op. 104) von Anton Dvokák (1841—1904), vorgetragen von Herrn Emanuel Feuermann [Köln].

I. Allegro. II. Adagio ma non troppo. III. Finale: Allegro moderato.



ZWEITER TEIL.

Symphonie (Cdur) von Franz Schubert (1797-1828).

I. Andante — Allegro, ma non troppo. II. Andante con moto. III. Scherzo: Allegro vivace. IV. Finale: Allegro vivace.

Konzertführer und Partituren sind im Erdgeschoß erhältlich.

Anfang des Konzerts 7 Uhr. - Ende 9 Uhr.

· Zur gefälligen Beachtung.

Mit Rücksicht auf die Ausübenden und auf die Zuhörer ist das Betreten und Verlassen des Saales während der Ausführung der Musikstücke untersagt; es wird dringend gebeten, hierauf zu achten. Die Gewandhaus-Konzertdirektion.

wenden

17. Gewandhaus-Konzert: Donnerstag, den 2. März, 7 Uhr.

Dirigent: Siegmund von Hausegger.

WAGNER, Faust-Ouvertüre. Hausegger, Aufklänge, symphon. Variationen für Orchester. Bruckner, Symphonie Nr. 9 (D moll).

Hauptprobe: Donnerstag, den 2. März, ¹/₂ 1 1 Uhr.

18. Gewandhaus-Konzert: Donnerstag, den 9. März, 7 Uhr.

Dirigent: Dr. Hans Pfitzner.

HAYDN, Symphonie Nr. 4 (D dur). Weber, Ouvertüre zum Freischütz.

Beethoven, Symphonie Nr. 6 (F dur, Pastorale).

Hauptprobe: Donnerstag, den 9. März, ½ 11 Uhr.

19.—22. Gewandhaus-Konzert

Dirigent: Fritz Busch.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.